

### *Wege aus der Krankheit*

Zebin Gernlach berichtet über besondere Jahre ihres Lebens: „Ich habe im Koma von anderen Sachen als Engeln und Tunnel mit Lichtquellen geträumt.“ Sie schildert, wie sie mit einem Schlaganfall und einer halbseitigen Lähmung konfrontiert war. In dieser Situation konnte sie nur noch über den Computer mit ihrer Umwelt kommunizieren. In dieser Zeit entstand ihr Buch, das ihr den Weg aus der Krankheit bahnte. Für die LeserInnen ist es ein authentischer Einblick in ein Leben, das viele nicht mehr als lebenswert bezeichnen würden. Die Autorin deckt Spannungen und Konflikte auf. Berichtet über die überforderten Freunde und Verwandten, spendet auch Trost und Hoffnung. In einer Zeit, in der aktuell über Sterbehilfe geredet wird, ist dieses Buch Pflichtlektüre. „War ich noch nicht tot genug“, ISBN 3-89811-875-4/ 24,90 Mark